

Kleine Anfrage

der Abg. Katrin Steinhülb-Joos SPD

Aktuelle Situation der Kindertagespflege in Stuttgart

Ich frage die Landesregierung:

1. Inwiefern ist der Landesregierung bekannt, wie viele Kinder aus Stuttgart in den vergangenen fünf Jahren bei Tagespflegepersonen in der Kindertagespflege waren?
2. Ist der Landesregierung bekannt, ob es zuletzt eine verringerte Nachfrage an Plätzen für die Kindertagespflege gab, insbesondere unter Darstellung möglicher Gründe für diese abnehmende Nachfrage?
3. Wie bewertet sie die aktuelle Situation der Kindertagespflege in Stuttgart, wonach laut einem Bericht der Stuttgarter Zeitung vom 19. August 2025 die berufliche Existenz vieler Tagespflegepersonen aufgrund geringer Anmeldezahlen bedroht ist?
4. Welche Bedeutung misst die Landesregierung der Kindertagespflege in Stuttgart zu?
5. Inwiefern ist die Landesregierung mit Vertreterinnen und Vertretern der Kindertagespflege bezüglich der aktuellen Nachfrage an im Austausch?
6. Was unternimmt die Landesregierung aktuell dafür, um die Kindertagespflege im Land zu stärken und bekannter zu machen?
7. Inwiefern sieht die Landesregierung aufgrund der verbesserten Situation an Kita-Plätzen in Stuttgart eine Konkurrenzsituation zur Kindertagespflege?
8. Aus welchen Gründen wurde die Kindertagespflege bei der Berechnung der notwendigen Kita-Plätze für die Landeshauptstadt Stuttgart nicht in die Berechnung miteinbezogen?

10.10.2025

Steinhülb-Joos SPD

Begründung

Familien brauchen Verlässlichkeit in der Betreuungsfrage. Die Kindertagespflege in Baden-Württemberg ist ein bedeutendes Element frühkindlicher Bildung und Betreuung. Zum Stichtag am 1. März 2024 waren laut Statistischem Landesamt landesweit insgesamt 22 537 Kinder in öffentlich geförderter Kindertagespflege betreut. Eine landesweite Studie kam im Jahr 2017 zu dem Ergebnis, dass insbesondere die kleinen Gruppen in der Kindertagespflege das Aufbauen von engen Beziehungen zu den Kindern sowie deren gesunde, altersgerechte Entwicklung fördern. Laut einem Bericht der Stuttgarter Zeitung vom 19. August 2025 stehen allerdings viele Tagespflegepersonen aufgrund ausbleibender Anmeldungen vor einer ungewissen Zukunft. Diese Kleine Anfrage möchte daher mehr über die Situation in Stuttgart und die Maßnahmen der Landesregierung zur Stärkung der Kindertagespflege in Erfahrung bringen.